

Good and bad practices

Paul Mollerup, Managing Director,
Association of Danish Law Firms
Member of HLG AB

EU legal act

- Possible derogations*

=Least burdensome outcome

+Additional information obligations*

+Additional obligations to ensure policy objectives are met (national, regional, local) *

+Inefficient implementation

+Unfortunate perceptions

=Local outcome (actual + perceived)

*Is this gold plating?

From EU Act to local outcome

From EU legal act you have to look at

- Existing national legislation covering the same policy objective (double banking)
- Other overlapping national legislation
- Best practice ideas in implementation in a national context
 - E.g. common commencement dates
 - E.g. E-government solutions
- Additional burdens from policy objectives
 - From minimum upwards*
 - Other not following EU text*

*Comply or explain

The proces of transposition

- Stakeholders
- End users
- Impact assessment
- Public consultation
 - Put together an ad hoc group
 - Always written, public consultation
- Publicity and public scrutiny
 - Independent watch dog?
- Evaluation / review
 - Sunset clause?

Listen and learn

Mittelstandsmonitor EU-Vorhaben

Diese Monitorliste hat das BMWi gemeinsam mit Mittelstandsverbänden erarbeitet. Sie basiert auf dem **Arbeitsprogramm der Kommission für 2011**, Dok. KOM(2010) 623, [Teil I](#) (Beschreibung) und [Teil II](#) (Anhänge mit den Vorhaben) vom 27.10.2010. Die farbliche Kennzeichnung bedeutet:

- Rot gekennzeichnete Vorhaben werden wahrscheinlich besonders **relevant für den Mittelstand** sein;
- Gelb gekennzeichnete Vorhaben werden möglicherweise mittelstandsrelevant sein;
- Grün gekennzeichnete Vorhaben werden vermutlich eher nicht mittelstandsrelevant sein.

Eine Bewertung der Vorhaben ist hiermit nicht verbunden. Vielmehr soll die **Farbe Rot** die Beteiligten - von den einzelnen Unternehmen über die Verbände bis hin zu politischen Entscheidungsträgern - auf allen Ebenen dazu **ermutigen, sich selbst aktiv im Sinne einer mittelstandsfreundlichen Gestaltung europäischer Vorhaben einzubringen**.

Lfd. Nr.	KOM-ArbPrg	KOM-GD	Titel / Art der Initiative	Gegenstand und Ziele / Verfahren und Zielsetzung	Ergänzende Hinweise	KMU-Relevanz
1	Anh. I Nr. 1		Jahreswachstumsbericht	Als eine der Folgemaßnahmen zur Mitteilung der KOM zu Europa 2-12-1 wird die Kommission einen Jahreswachstumsbericht mit einer Mitteilung vorlegen, der den wesentlichen Input für die Beratungen während der Frühjahrstagung des Europäischen Rates liefern wird. Der Wachstumsbericht wird einen retrospektiven Teil über die erreichten Fortschritte	Mitteilung der KOM: KOM(2011)011 vom 12.01.11	Nein

E.g.: Communication on standards and norms

			Legislativmaßnahme	hafte Personen ein Recht auf grundlegende Bankdienstleistungen haben, einschl. Zugang zu einem Mindestangebot von elektronischen Zahlungsmöglichkeiten.		
10	Anh. I Nr. 10	ENTR	Normungssystem Mitteilung über ein stärker integriertes europäisches Normungssystem und Legislativvorschlag zur Normung u.a. im IKT-Sektor. Legislativmaßnahme/ Nicht-Legislativmaßnahme	Mit dieser Initiative soll die Normenfestsetzung beschleunigt und modernisiert werden, um für Interoperabilität zu sorgen und die Innovation auf den schnelllebigen globalen Märkten zu fördern.	Allgemeine Informationen der KOM: Öffentliche Konsultation: Überprüfung des europäischen Standardisierungssystems (abgeschlossen) Roadmap Mitteilung der KOM: KOM(2011)011 vom 01.05.11	Ja
11	Anh. I		Mitteilung zur Modernisierung des	Die bestehenden Ziele sollen überarbeitet und neue Ziele vorgeschlagen werden; u. a.	Voraussichtliche Annahme: 3. Quartal 2011	Nein

Example: German SME Monitor